

Inhaltlicher Antrag 4 –Versand LDV-Unterlagen

für die Landesdelegiertenversammlung des BUND Sachsen e.V.

am 17. März 2018 in Freiberg

um 10:00 Uhr bzw. 10:15 Uhr

eingereicht von: Martin Hilbrecht

ANTRAG:

Die Landesdelegiertenversammlung möge beschließen, dass ab der nächsten LDV die Unterlagen für die Delegierten wieder per Post verschickt werden.

BEGRÜNDUNG:

Bis zur LDV 2015 gab es die Praxis, dass den Delegierten die Unterlagen zur LDV wie: Protokoll der vorherigen LDV, Tagesordnung, Haushaltsunterlagen und Anträge postalisch zugesandt wurden. Von Landesvorstand und Landesgeschäftsführung wurde ab 2016 diese Praxis zugunsten von Kostenspar- und Ressourcenschutzargumenten (Papier) aufgegeben.

Für die analoge Praxis des Ausdrucken und Verschickens vor 2016 spricht, dass die LDV der Ort ist an dem Basisdemokratie auf Landesverbandsebene gelebt wird. Es tagt der Souverän und höchste Gremium vom Landesverband. Somit ist wichtig, dass sich die Delegierten gut auf die LDV vorbereiten können und nicht durch eine zusätzliche Ausdruckshürde diese Vorbereitung erschwert wird. So das Ausdrucken im Alltag vergessen wird, sitzt man als Delegierter ohne Unterlagen in der LDV und soll über die zukünftige Entwicklung des Landesverbandes mitentscheiden. Mit postalisch zugesandten Unterlagen können sich Delegierte zu Hause in Ruhe und ohne Emotionen auf einer LDV auf selbige vorbereiten. Soviel Geld und Ressourcen haben da zu sein, um diese Dinge zu gewährleisten. Es gibt das Angebot nach vorheriger Rückmeldung sich die Unterlage zuschicken zu lassen. Dies ist sicher ein gut gemeintes Angebot, jedoch eine ähnliche Hürde wie das Ausdrucken und daher nicht zielführend. Vielmehr geht es um eine einfache pauschale Lösung für alle Delegierten, welche wenig Verwaltungsaufwand verursacht.

Der Antrag soll die Delegierten selbst darüber abstimmen lassen, welche grundsätzliche Variante von der Mehrzahl der Delegierten bevorzugt wird.

KOSTEN:

Papier-, Druck- und Portokosten, bei max. 150 Delegierten, max. 300 Euro

FINANZIERUNG:

Mitgliedsbeiträge

Antragsteller: Martin Hilbrecht

Eingang: 17.02.2018